

ZEG-Dialog Mai 2012 - die ZEG ist ein genossenschaftlich geführter Holzwerkstoffhändler, bundesweit tätig, mit Hauptsitz in Stuttgart und einer unserer Hauptlieferanten.

MITGLIEDER

ZEG-MITGLIEDSBETRIEBE STELLEN SICH VOR

Tischlerei Werkstätten Dickerhoff

Die diesjährige Generalversammlung in Essen rückt das Ruhrgebiet ins Zentrum der Schreinerwelt. Ohne das Kulturhauptstadtjahr 2010, das den Strukturwandel von der Montanregion zur Kulturmetropole markiert, wäre es dazu kaum gekommen. Mitten im Revier, in Bochum, ist seit mehr als 130 Jahren die Tischlerei Werkstätten Dickerhoff beheimatet. Mit Beginn der Industrialisierung 1880 von Johann Dickerhoff gegründet, beliefert man heute mit 4 Geschäftsfeldern und 25 Mitarbeitern private, öffentliche und gewerbliche Auftraggeber in ganz Nordrhein-Westfalen auch in Essen (Münsterkirche, Schatzkammer Werden, Neubau der Stadtwerke u.a.). In der langen bewegten Firmengeschichte war 2011 ein besonderes Jahr, konnte man doch 3 äußerst repräsentative Aufträge direkt in Bochum abwickeln. Im Nachhinein bedauert Bernward Dickerhoff, der die Tischlerei heute in 4. Generation als geschäftsführender Gesellschafter führt, dass er die Baustellenbesuche nur ein einziges Mal mit dem Fahrrad erledigt hat. Ansonsten war es ein Traumjahr und es ist selten, dass eine Tischlerei so prägend markante Punkte in einer Stadt mit gestalten kann.

Im Rahmen der Sanierung des Westflügels des Bochumer Rathauses, Ende der 30er Jahre im Stil der spanischen Renaissance erbaut, wurden die historischen Schränke repariert, sämtliche Türen gründlich überarbeitet, neue Brand- und Funktionstüren geliefert und verschiedene neue Module für die Unterbringung der Elektroinstallationen, die Infotheke und Trennelemente im Standesamt geliefert. Bernward Dickerhoff ist sich sicher, das gab es in 131 Jahren noch nie: Ein ganzes Jahr waren täglich wenigstens 2 Mitarbeiter im Rathaus beschäftigt.

Im Mai gab es dann die Konkurrenz einer 2. Bochumer Baustelle um die besten Mitarbeiter. Zur Fifa-Frauen-Fußball-WM mussten die erweiterten VIP-Räume im Bochumer Stadion fertiggestellt werden. Dickerhoffs waren dort schon bei den Bauabschnitten 1 und 2 tätig (2003 und 2005). Die Fertigstellung des 3. Bauabschnitts hatte sich aufgrund der langen Winter und schwieriger Anschlussprobleme an die Betonkörper des eigentlichen Stadions aus den 70er Jahren immer weiter verzögert. So mussten die Tischlereinbauten in kürzester Zeit zu Ende gebracht werden, zuletzt unter strenger Aufsicht der Fifa.

Klein aber fein und mit fast allen Warengruppen war die ZEG als zuverlässiger Lieferant der Bochumer Tischlerei dabei, das evangelische Innenstadtgemeindehaus an der Pauluskirche, ein repräsentativer Umbau der Bochumer Dreibundarchitekten, mit Türen mit unterschiedlichen Anforderungen, Treppen, Thekenanlagen, Einbauschränken und gemütlichen Bankanlagen.



VIP-Raum im Bochumer Stadion



Rathaus Bochum

! Weitere Informationen über das ZEG-Mitglied Dickerhoff finden Sie unter www.dickerhoff.de sowie www.bochumer-tischler.de



Küche Paulus Haus Bochum